

# Die aktionORANGE startet neu

17.02.2005

Von

Sylvain Coiplet

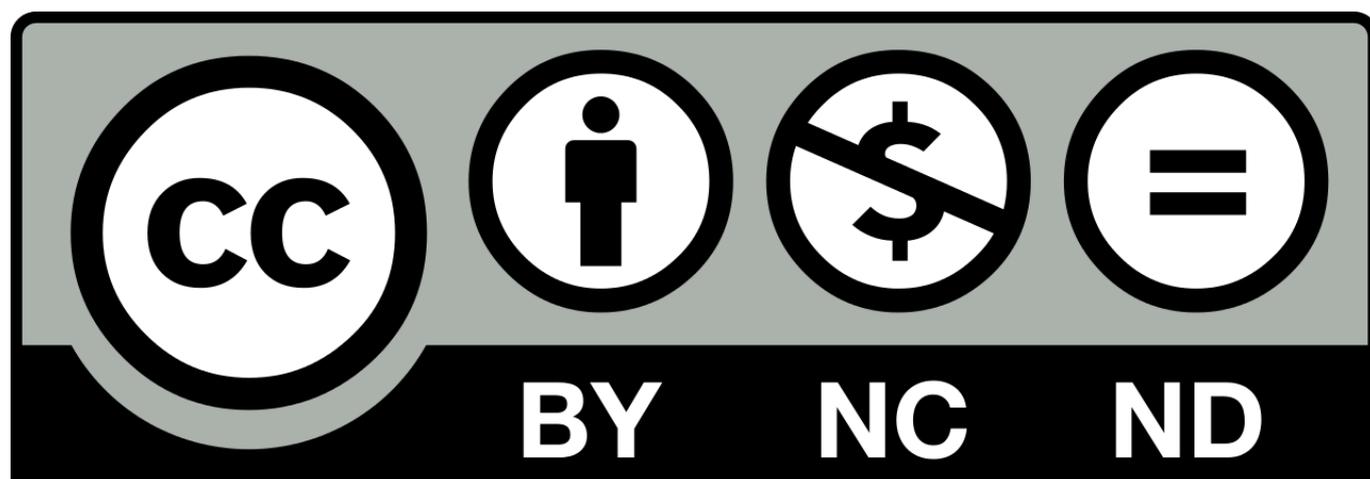
Mit der aktionORANGE reagieren Brandenburger Schulen in freier Trägerschaft auf die Kürzungspläne der Landesregierung. Die Brandenburger Landesregierung plant im Rahmen der Sanierung des Landeshaushaltes eine Kürzung der Personalkostenzuschüsse für Schulen in freier Trägerschaft von derzeit 95 auf 92 Prozent und eine Verlängerung der Wartefristen bis zur Bezuschussung auf 3 Jahre.

Von den Plänen sind fast 100 freie Schulen und über 10.000 Schüler betroffen. Für sie sollen sich in viel stärkerem Maße als an staatlichen Schulen die Lern- und Lebensbedingungen verschlechtern. Die aktionORANGE lehnt ein solches Sonderopfer der freien Schulen ab und setzt auf kreative Aktionen, wie Postkarten sowie freien Unterricht und kulturelle Veranstaltungen vor dem Brandenburger Landtag, um Öffentlichkeit und Abgeordnete auf das Problem aufmerksam zu machen.

Weitere Informationen und Tipps zum Mitmachen unter [www.aktionORANGE.de](http://www.aktionORANGE.de)

## Arbeit unterstützen

## Artikel verbreiten



Dieses Werk ist unter folgender Creative Commons Lizenz lizenziert:

Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.